

**Anleitung:**

Bitte lesen Sie sich die Erklärungen und die Argumente zur Beitragsanpassung gut durch.

Überprüfen Sie welche Argumente Sie inhaltlich und emotional überzeugen. Kreuzen Sie sich diese Argumente in der Tabelle an! Das Motto „weniger ist mehr“ gilt auch bei der Überzeugungs- und Erklärungsarbeit zur Beitragsanpassung.

Schauen Sie gut auf sich selber, manche Frauen werden sich sicherlich nicht überzeugen lassen, aber das hat nichts mit Ihnen zu tun! Sie können am besten mit den Argumenten überzeugen, von denen Sie selber überzeugt sind.

**Herzlichen Dank für Ihr kfd-Engagement und dafür, dass Sie die Beitragsanpassung in Ihren Gruppen vertreten. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für unseren Verband!**

Der neue Beitrag setzt sich wie in der Tabelle dargestellt zusammen.

Weitere Informationen und Erläuterungen können die Mitglieder auch in der Junia und in der nah dran 1/2023 nachlesen.

Ebene	alt	↑	neu
Bundesverband	12,00 €	10,00 €	22,00 €
Diözesanverband	5,05 €	4,95 €	10,00 €
Ortsebene	7,50 €	- €	7,50 €
Regionalebene	0,45 €	0,05 €	0,50 €
<b>Gesamtbeitrag</b>	<b>25,00 €</b>	<b>15,00 €</b>	<b>40,00 €</b>

**Eher rationale Argumente und Erklärungen:**

„Unser Jahresbeitrag beträgt ab dem 01.01.2024 40,00 €, das sind 3,33 € im Monat! Das ist mir die kfd wert!“	
„Die Entscheidung wurde von unseren Vertreterinnen in der Diözesanversammlung und Bundesversammlung getroffen.“	
„Der DV kann so weiterhin die Frauen in den Gruppen unterstützen. Sie haben die Möglichkeit an (Bildungs-) Veranstaltungen teilzunehmen.“	
„Die letzte Beitragsanpassung des Bundesverbands war 2010 und des Diözesanverbandes 2015. somit ist der Beitrag vierzehn bzw. neun Jahre stabil geblieben. Nun erfordert die wirtschaftliche Entwicklung (Personalkostensteigerung trotz Personalabbau, rückläufige Mitgliedsbeiträge durch weniger Mitglieder und höhere Sachkosten) eine höhere finanzielle Absicherung.“	
„Mir ist die kfd viel wert, denn es wird eine starke politische Arbeit für Frauen geleistet und dafür wird hauptamtliches Engagement benötigt.“	
„Der kfd-Bundesverband führt überregionale Aktionen zu kirchenpolitischen Themen durch, z.B. zur Aufklärung des Missbrauchs, Geschlechtergerechtigkeit in der Kirche usw. – der kfd-Jahresbeitrag ist für diese Aktionen unverzichtbar.“	
„Die Zuschüsse des Bistums sinken und werden zukünftig weiter reduziert, die Kosten für Bildungsveranstaltungen (Honorare, Hauskosten, Materialkosten usw.) steigen. Um unsere kfd-Geschäftsstelle in Münster zukunftsfähig zu machen benötigen wir die Beitragsanpassung.“	

„Der Bundesverband und die Diözesanverbände setzen sich für eine geschlechtergerechte Kirche, für Nachhaltigkeit und Klimaschutz und für die Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Bereichen ein.“	
<p>Das hat der Bundesverband in den letzten Jahren für uns erreicht, eine Auswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>2020 Über 131.000 Unterschriften für eine geschlechtergerechte Kirche</li> <li>2019 Verabschiedung des Positionspapiers „gleich und berechtigt“</li> <li>2018 Aktion #MachtLichtAn zur Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs in der Kirche</li> <li>2017 Entgelttransparenzgesetz tritt in Kraft</li> <li>2017 Zulassung Geschieden-Wiederverheirateter zu den Sakramenten wird im Einzelfall möglich</li> <li>2016 „Nein heißt nein“ – Bundestag beschließt Änderung des Sexualstrafrechts</li> <li>2015 „Frauen.Macht.Kirche.“ – Wiederaufnahme der Diskussion um Dienste und Ämter von Frauen in der Kirche</li> </ul>	

*Emotionale Argumente:*

„Die kfd tut mir gut und ich bin stolz darauf kfd-Mitglied zu sein.“	
„In der kfd erlebe ich eine Gemeinschaft und zwar eine große und starke Gemeinschaft! Sie ist einzigartig und bewahrt viele Traditionen.“	
„Die kfd ist einzigartig und ermöglicht Vielfalt“	
„In der kfd kann ich meine Stimme für Frauen einsetzen.“	
„Durch viele Jahrzehnte wurden Frauen von der kfd getragen und qualifiziert, viele Frauen wurden durch die kfd zu starken und selbstbewussten Frauen.“	
„Ich bleibe in der kfd, weil ich hier Kirche sein darf und meinen Glauben leben kann“	
„Die kfd ist eine Gruppe von Frauen, die uns im Gebet trägt und das ist nicht unerheblich.“	
„Ich kann an Bildungsangeboten teilnehmen, die meine persönliche Entwicklung fördern und mich für meine ehrenamtliche Arbeit qualifizieren.“	
„Ich kann an spirituellen Angeboten teilnehmen, die meiner Seele gut tun und mich in meinem Glauben unterstützen.“	
„Ich kann jederzeit im Diözesanbüro in Münster anrufen. die Mitarbeiterinnen stehen mir mit Rat und Tat zur Seite	

*Platz für eigene Argumente:*
